



## Tierisches im Leipziger Süden: Bison-Nachwuchs am Markkleeberger See

Leipzig aktuell veröffentlicht von Redaktion am 29. Juni 2008

---



Aufmerksamen Beobachtern wird es längst aufgefallen sein: Die Herde der Präriebisons am Markkleeberger See, die erst vor vier Wochen aus dem Erzgebirge übernommen wurde, hat bereits Zuwachs bekommen. Vor einigen Tagen wurde ein kleiner Bulle auf die Welt gebracht. Es ist der erste Bison-Nachwuchs, der am Markkleeberger See das Licht der Welt erblickte.

Das Jungtier weicht seiner Mutter seitdem nicht mehr von der Seite. Damit umfasst die nun 16köpfige Herde elf Kühe, drei weibliche Kälber und zwei Bullen-Kälber. In den nächsten Wochen soll zudem ein stattlicher Bulle aus einer Zucht in Wermsdorf hinzukommen.

Die Bisons sind für die Besucher des Sees sehr gut beobachtbar. Um allen interessierten Gästen einen freien Ausblick über die weitläufigen Flächen des Projektes zu ermöglichen, wurde im Bereich des südlichen Uferrundweges auf der Crostewitzer Höhe ein Rast-, Aussichts- und Informationspunkt angelegt. Nicht nur vom Lande aus, sondern auch vom Passagierboot auf dem Markkleeberger See bietet sich den Gästen ein interessanter Blick – Startpunkt für die Ausflüge zu Wasser sind dabei die Bootsanleger an der Seepromenade und im Kanupark Markkleeberg.

Auch die Vermarktung des Bisonsfleisches erfolgt direkt am Markkleeberger See. Die Eigenvermarktung erfolgt durch die Ferien- und Freizeitpark „Vorwerk Auenhain“ GmbH gewonnen werden. Diese betreibt am Markkleeberger See eine ganzjährig nutzbare Erholungsanlage, den „Seepark Auenhain“, mit einem öffentlichen Restaurant. Dort wird das Bisonfleisch zu hochwertigen Menüs verarbeitet. Ein auf der Anlage befindlicher Hofladen wird weitere Produkte, wie zum Beispiel Steakfleisch, Bisonsalami, Bisonknacker und Bisonwurst zum Verkauf anbieten.

Das Projekt "Bisons am Markkleeberger See" wird in Kooperation zwischen der EGW Entwicklungsgesellschaft für Gewerbe und Wohnen mbH (Betreibergesellschaft Markkleeberger See) und der LAG Landwirtschaftsaktiengesellschaft Wachau-Störmthal sowie deren Tochtergesellschaft, der Agrar GmbH Störmthal–Seifertshain, umgesetzt. Die Maßnahmen werden mit Unterstützung des Aufbauwerkes Leipzig GmbH und einer Kofinanzierung durch Fördermittel der Europäischen Union im Rahmen der Regionalen Rahmenmaßnahme „SMART“ realisiert.

[www.markkleeberger-see.info](http://www.markkleeberger-see.info) [1]

---

**Ein redaktioneller Beitrag der L-IZ.de - Leipziger Internet Zeitung** <http://www.lizzy-online.de/>

**Diesen Beitrag finden Sie im Internet unter:**

<http://www.lizzy-online.de/modules.php?op=modload&name=News&file=article&sid=13382>

**Im Beitrag sind die folgenden Links enthalten:**

[1] <http://www.markkleeberger-see.info>